

Rezension zu

**Hans-Rudolf Stucki**  
**„Spiritualität wiederentdecken - Kindern und Jugendlichen Lebensräume öffnen“**  
**Rex Verlag Luzern, 2014**

<http://www.rex-buch.ch/Artikel/Spiritualität-wiederentdecken-Hans-Rudolf-Stucki/4664/>

Dr. H.R. Stucki, Arzt und Theologe, geht davon aus, dass der Kern zur spirituellen Entwicklung ähnlich wie zur kognitiven, emotionalen und sozialen in jedem Menschen von klein auf angelegt ist. Zur gesunden Entfaltung dieser Anlage bedürfen Kinder und Jugendliche erwachsener Gegenüber, die sie in ihrem Fragen und Suchen fördernd unterstützen, ohne sie dadurch einzuengen.

In seinem Buch erklärt der Autor wissenschaftlich fundiert den Begriff Spiritualität und erläutert diesen sowohl basierend auf der christlichen Tradition wie auch religionsunabhängig bzw. im Kontext anderer Religionen. Mit dem Focus auf spezifische Merkmale von Spiritualität, zeigt er auf, wie sich diese in den unterschiedlichen Entwicklungsstufen konkret manifestieren können.

Er dokumentiert dies anhand ausgewählter Studien und zahlreicher Beispiele, die er mit Sorgfalt interpretiert.

Basierend auf jahrzehntelanger Erfahrung als Kinder- und Jugendpsychiater und mit grossem Einfühlungsvermögen in das Empfinden der Kinder und Jugendlichen beschreibt der Autor die Tiefgründigkeit und oftmals existentielle Notwendigkeit spirituellen Erlebens, deutet das Beschriebene achtsam und lässt dabei weiten Raum für die Subjektivität spiritueller Erfahrung.

Reflexionsfragen sowie praktische und aufgrund der vorhergehenden Überlegungen gut nachvollziehbare Empfehlungen und Anregungen runden die Kapitel jeweils ab und machen das Buch so zu einem hilfreichen Ratgeber für Erziehende und Bezugspersonen. Der Leser wird für die Tiefe und Weite kindlicher und adoleszenter Spiritualität sensibilisiert und angeregt, auf spirituelles Erleben und entsprechende Äusserungen zu achten, diesen unterstützend zu begegnen, persönliche Haltungen zu reflektieren und Kindern und Jugendlichen Raum für ihre ganz eigenen spirituellen Erfahrungen zu schaffen.

Mitunter fühlt man sich selber als Leser zurückversetzt in das mystische Erleben der eigenen Kindheit.

Das Buch ist leicht zu lesen und überzeugt nebst der fachlichen Differenziertheit durch die einfühlsame Sprache und die grosse Behutsamkeit, mit der der Autor sowohl dem Menschen in seiner Einzigartigkeit wie auch dem Geheimnis Spiritualität begegnet.

Bern, Januar 2015 Evelyne Zahnd